

Coronaleitfaden der Sektion Classic – gültig ab 18.11.2021

Liebe Sportkameradinnen, liebe Sportkameraden,

Auf Grund der ständig steigenden Inzidenzen, ist der Coronaleitfaden vom 05.09.21 nicht mehr aktuell und muss überarbeitet und der rasanten pandemischen Entwicklung angepasst werden. Mit dieser Änderung wollen wir erreichen, dass wir nicht wieder den Spielbetrieb abbrechen müssen – wir wollen die Spielserie retten.

Die aktuell gültige Umgangs- und Eindämmungsverordnung generiert für uns für unseren Spielbetrieb Handlungsbedarf. Dabei haben wir aber das Problem der unterschiedlichen Festlegungen in Brandenburg und Berlin. Brandenburg hat die 3G – Regelung während in Berlin die 2G – Regelung gilt.

Um einen einigermaßen geregelten Spielbetrieb fortsetzen zu können, wird bis auf Weiteres folgendes festgelegt:

Alle Mannschaften müssen die geltenden Hygieneregeln in Brandenburg und Berlin strikt umsetzen. Das gelingt uns nur, wenn wir alle Vereine/Klubs auffordern ihr Hausrecht durchzusetzen. Das bedeutet, alle Spielerinnen, Spieler, Betreuerinnen, Betreuer, Zuschauerrinnen und Zuschauer dürfen die Räumlichkeiten der Bahnanlagen nur betreten, wenn durch Kontrollen die 2G- bzw. 3G-Regeln erfüllt werden. Diese Kontrollen sind natürlich schriftlich zu belegen. Sollten die Heimmannschaften noch auf zusätzliche Maßnahmen wie (z.B. testen) bestehen, so können sie das in eigener Regie veranlassen. In allen Räumen der Bahnanlage (außer Kegelbahn) herrscht strenge Maskenpflicht. Müssen Spiele, aus welchen Gründen auch immer, abgesetzt werden, erfolgt das in Absprache beider ML und dem Ltr. Spielbetrieb. Eine Neuansetzung muss dann entsprechend zwischen den beiden ML abgestimmt werden. Die Neuansetzung kann auch nach den letzten beiden Spieltagen erfolgen.

Eine weitere Maßnahme zur Aufrechterhaltung des Spielbetriebes, ist das Spielen in allen Mannschaften. Das bedeutet, alle auf Landesebene gemeldeten Spielerinnen und Spieler, können egal in welcher Mannschaft sie gemeldet sind, in allen Mannschaften des Vereins/Klubs eingesetzt werden. Dazu wird die Festlegung in der Durchführungsbestimmung (DFB) Punkt 2.10.7 außer Kraft gesetzt. Die bereits absolvierten Spiele in einer höherklassigen Liga werden als normale Spiele gewertet. Diese Regelung gilt auch für Einsätze in der BL. Die schon erfolgten Ummeldungen (2. Spielberechtigung) werden als ungültig erklärt. Wir appellieren natürlich an eure sportliche Fairness - spielt, wenn es möglich ist dort, wo ihr Stammspieler seid.

Der Punkt 2.10.10 „Einsatz von BL-Spielern“ bleibt aber weiterhin gültig.

Da es passieren wird, dass Spiele überhaupt nicht mehr zur Austragung kommen, wird der Punkt 2.7 der DFB „Auf – und Abstiegsregelung“ für das laufende Spieljahr außer Kraft gesetzt.

Alle Festlegungen sind natürlich kostenfrei und werden nicht geahndet.

Offen bleibt noch die Frage, wie verhalten sich die KfV`s – unsere Empfehlung an die Sportwarte lautet, sich unseren Festlegungen anzuschließen.

Abschließend bitten wir alle ML gut miteinander zu kommunizieren, das unter diesen schwierigen Bedingungen unser Spielbetrieb aufrecht erhalten bleibt.

Sollte es doch zu behördlichen Auflagen kommen, sodass eine ordentliche Durchführung der Spiele nicht mehr möglich ist, werden wir uns sicherlich fügen müssen.

Sollte sich die furchtbare Lage irgendwann entspannen, werden wir sofort reagieren und geeignete, erleichternde Maßnahmen treffen.

Mit sportlichen Grüßen

Jens Lehmann
Vizepräsident Classic

Hajo Proschek
Ltr. Spielbetrieb Classic